

Arkeia verdoppelt die Kapazität seiner Hardware Backup Appliances

Bis zu 48 Terabyte Speicher für die Sicherung von bis zu 240 Terabyte Daten

Berlin und Paris, 19. Juni 2012 – **Arkeia Software, ein führender Anbieter von schnellen, einfach zu bedienenden und kostengünstigen Netzwerkbackup-Lösungen, verdoppelt die Kapazität seiner Backup-Appliances R320 und R620 auf bis zu 240 Terabyte (TB) zu speichernden Daten.**

Die Backup Appliances verfügen nun über eine maximale Kapazität von 48 Terabyte. Für Speicherbedarf oberhalb des Limits der eingebauten Festplatten von bis zu 24 TB lassen sich über per Fibre Channel verbundene Platten-Arrays von Drittanbietern auf maximal 48 TB erweitern. Dank der Progressiven Deduplizierung reduziert sich die Datenmenge eines typischen Backup-Satzes um den Faktor fünf, so dass die Nutzer praktisch bis zu 240 TB nicht deduplizierter Daten sichern können.

Arkeia bietet Partnern attraktives Zusatzgeschäft

Arkeias Channelpartner können auch die Speicherkapazitäten ihrer Kunden mit bereits vorhandenen Arkeia Appliances erweitern. Alle Modelle der R320 und R620 Backup Appliances können vor Ort von 12 TB auf 24 TB und jetzt bis zu 48 TB ausgebaut werden. Die zusätzlichen Platten erweitern die Laufwerke des Zielvolumens und erhöhen so die Obergrenze des Vorort-Backup-Speichers.

„Das Datenvolumen von kleinen und mittelständischen Unternehmen wird weiter wachsen und der Schutz dieser Daten bleibt eine essentielle Aufgabe jedes Unternehmens“, sagt Ron Griffin, Director of Business Development bei Padova Technologies. „Mitwachsende Appliances für das Sichern der Daten sind dabei von unschätzbarem Wert. Denn kein Kunde möchte schon heute teuer Speicher vorhalten, den er erst in zwei oder drei Jahren benötigt. Mit den erweiterbaren Appliances von Arkeia erhalten Kunden eine skalierbare Lösung, die diese Bedürfnisse ideal berücksichtigt.“

„Verwaltungskosten, Komplexität sowie die TCO von Backup- und Recovery-Lösungen müssen nicht exorbitant hoch sein, um große Speichermengen zu sichern. Dank unserer ausgereiften Deduplizierungstechnologie sparen Unternehmen wichtige Ressourcen“, sagt Bill Evans, CEO von Arkeia. „Gerade mittelständische Unternehmen profitieren von der Verdopplung der maximalen Speicherkapazität unserer Backup Appliances. Die Appliances erfreuen sich immer größerer Beliebtheit bei unseren Kunden, da sie sich flexibel erweiterbar dem wachsenden Speicherbedarf anpassen lassen. Unsere Handelspartner können ihre vorhandenen Kundenbeziehungen nutzen, um einfach mit Hilfe von Drittanbietern Plattenarrays anzubieten.“

Backupkapazität erweitern auf Basis der vorhandenen Backuparchitektur

„Die Kombination von Arkeias Dateneduplizierungstechnologien mit erweiterter Kapazität ihrer für den Rackeinbau geeigneten Appliances sind eine sehr attraktive Lösung für Unternehmen, die ihre Backupinfrastruktur auf einem einfachen und effizienten Weg erweitern wollen. Mit dieser Lösung müssen sie sich nicht kostspieligen oder umständlichen Alternativen anpassen“, sagt Deni Connor, Analyst von Storage Strategies NOW. „Arkeias R320 und R620 Appliances sind für Unternehmen eine hervorragende Möglichkeit, von Standardverfahren ihres Backups auf fortgeschrittene Möglichkeiten umzusteigen, ohne ihre Backuparchitektur von Grund auf neu gestalten zu müssen. Arkeia ist eine attraktive Wahl für eine einheitliche Backuplösung, die eine Vielzahl an Optionen für die Wahl einer Backupstrategie bietet.“

Preis und Verfügbarkeit

Die Arkeia R320 und R620 Hardware-Appliances in Form von zwei Höheneinheiten sind rackeinbaufähig. Sie sind ab sofort verfügbar und umfassen Arkeia Network Backup und Agentensoftware für bis zu 60

Client-Rechner. Die Appliances mit Fibre Channel kosten ab 16.900 Euro. Bestandskunden können die Speicherfähigkeiten ihrer vorhandenen R320 und R620 Appliances mit Hilfe eines Firmware-Updates kostenlos erweitern. Weitere Informationen finden Sie auf www.arkeia.com/backupappliance.

Über Arkeia Software

Arkeia bietet hoch performante, einfach zu bedienende und kostengünstige Lösungen für Datensicherung und Disaster Recovery. Die Arkeia Network Backup Suite wurde für mittlere Unternehmen und Organisationen entwickelt und sichert über 100.000 Netzwerke von 7.000 Kunden in 70 Ländern. Arkeia ist von der DCIG ausgezeichnet worden für Industrie-führende Unterstützung von VMwares virtuellen Umgebungen. Die integrierte Lösung schützt alle wesentlichen virtuellen Plattformen inklusive VMware, Hyper-V und XenServer sowie über 200 physische Plattformen werden unterstützt, darunter AIX, BSD, HP-UX, Linux, Mac OS, Netware, Solaris und Windows.

Arkeia Appliances, virtuelle Appliances und Software-Anwendungen für das Backup auf Festplatte, Band und in der Cloud sowie die patentierte quellseitige Progressive Deduplizierungstechnologie eignen sich insbesondere für virtuelle Umgebungen.

Arkeia hat 1999 die erste Netzwerk-Backup-Lösung für Linux vorgestellt. Der Hauptsitz befindet sich im kalifornischen San Diego.